zugestellt durch Post.at

Ausgabe Nr. 7

Oktober 2010

St. Marienkirchner Gemeindezeitung

Der Bürgermeister informiert über...

Gemeinderatssitzung vom 23. September 2010

1. Darlehensvertrag Ausfinanzierung außerordentlicher Vorhaben

Laut Vorschlag des Landes OÖ wird die Erhöhung der Kreditsumme zur Ausfinanzierung außerordenlicher Vorhaben bei der PSK von € 600.000,- auf € 720.200,- beschlossen.

2. Bebauungsplan Nr. 28 „Freundorf" – Änderungsplan Nr. 1: Beschluss

Dem vorliegenden Änderungsplan wird zugestimmt.

3. Bebauungsplan Nr. 14 „Mayrhauser" – Änderungsplan Nr. 1: Beschluss

Dem vorliegenden Änderungsplan mit Zusatz wird zugestimmt.

4. Ausbau B 134 – Kreuzung Jungreith; Radweg, Busbuchten: Finanzierungsplan Gemeindeanteil

Für die geplanten Baumaßnahmen im Bereich des Kreisverkehrs Jungreith fällt ein Kostenanteil für die Gemeinde in der Höhe von € 120.000,- an. Für diesen Betrag wird um Bedarfszuweisungsmittel angesucht.

5. Abfallentsorgung: Beschluss des Pflichtbereiches für die Einführung der Biotonne

Der Pflichtbereich für die Biotonnenabfuhr wird, wie in der Gemeindezeitung Nr. 5 vom Mai 2010 veröffentlicht, festgelegt.

6. Wohnungsvergabe WAG-Wohnung Kirchenplatz 28, Wohnung Nr. 2

Die ab November freiwerdende Wohnung wird an Frau Barbara Gaubinger vergeben.

Unter Allfälliges wurden keine Beschlüsse gefasst.

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT EFERDING

Hinweisen möchten wir auf die vielseitige und informative Homepage der Bezirkshauptmannschaft Eferding
www.bh-eferding.gv.at

Ortsbildmesse 2010 in Schmidham

Das kleine Dorf Schmidham bei Vöcklamarkt war am Sonntag, 29. August Schauplatz der Ortsbildmesse 2010.
Circa 15.000 Besucher kamen zu der beeindruckenden Leistungsschau für Dorf- und Stadtentwicklung.

Ing. Gerhard Angster, Obmann des Ausschusses für Ortsentwicklung, Raumordnung und Planung organisierte die Teilnahme unserer Gemeinde.

Die Standbetreuung erfolgte durch Mag. Petra Schweitzer, Franz Dopler und Ing. Sigi Dobler bzw. Monika Kaltenböck, Elisabeth Angster, Hubert Erdpresser und Ing. Gerhard Angster.

Unsere Gemeinde wurde unter anderem mittels Fotos, Heimatbuch, Gemeindefolder, Wanderkarten, div. Festschriften, der DVD über St. Marienkirchen, dem neuen Samareiner Kochbuch sowie der mitgebrachten typischen Produkte präsentiert.

Den zahlreichen interessierten Standbesuchern, darunter auch LH Dr. Josef Pühringer und LR Viktor Sigl, wurde von unseren kompetenten BeraterInnen Auskünfte aller Art über unseren schönen Markt erteilt.

Textiliensammlung

Die diesjährige Sammlung für Alttextilien findet heuer am **20. Oktober 2010** (7:00—10:00 h) statt.

Sammelstelle:
Bauhof St. Marienkirchen an der Polsenz
Schmiedgasse 26

Gesammelt wird:
→ Saubere, tragbare Kleidung, Schuhe, Taschen und Gürtel .....
→ Bettzeug und Bettfedern im Inlett
→ Funktionstüchtige Spielwaren und Sportartikel

Nicht in die Sammelsäcke gehören:
→ Verschmutzte, nasse oder kaputte Kleidung oder Schuhe
→ Ski- Snowboard- und Eislaufschuhe
→ Schuheinlagen

Textiliensammelsäcke dafür gibt es kostenlos beim Marktgemeindeamt.

unsere Umwelt Profis

Bitte geben Sie Ihre gut verschnürten Sammelsäcke zwischen 7:00 und 10:00 Uhr an der oben erwähnten Sammelstelle ab!

Agrarstrukturerhebung 2010

Ab 31. Oktober 2010 startet die in Österreich die Agrarstrukturerhebung 2010.

Die Erhebung wird von der Statistik Austria durchgeführt und ist, anders als die Erhebungen 1999 und 2005, flächendeckend.

Alle landwirtschaftlichen Betriebe werden in den nächsten Wochen die Unterlagen zugeschickt bekommen.

Das Ausfüllen des Fragebogens ist sowohl Zuhause über Internet als auch am Gemeindeamt möglich.

Es besteht Auskunftspflicht!

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung
Montag, 13. Dezember 2010.

Samareiner Markt- und Pfarrfest

Am Sonntag, 15. August 2010 ging das heuer gemeinsam mit der Pfarre abgehaltene Markt- und Pfarrfest über die Bühne.

Dieser Tag, gleichzeitig das Patrozinium der Pfarre, stand unter einem guten Stern. Waren die Wettervorhersagen doch etwas unsicher, so entwickelte sich dieser Sonntag als idealer Tag zum Feiern, sich kennenzulernen und zum gemütlichen Beisammensein.

Es wurde der Abschluss der Bau - bzw. Renovierungsmaßnahmen rund um Kirche und Marktplatz gefeiert, die Neubürger der letzten zwei Jahre wurden willkommen geheißen und im Rahmen der schon traditionellen Fußwaschung in der Polsenz begrüßt, die Jungscharkinder wurden in die Lagerwoche verabschiedet und vieles, vieles mehr.

Dorfwirt und Bäcker sowie Obstbauverein und Bauernschaft sorgten für Speis und Trank, Frauenbewegung und Goldhauben stillten die Lust auf Kaffee und Kuchen, Art im Dorf - Mitglieder waren als Geisterfahrer unterwegs und das Büchereiteam übernahm mit ihrer Wein– und Seidelbar den „Schlussdienst“.

Neben dem leiblichen Wohl war auch in vielfältiger Weise für Abwechslung gesorgt:
Die Musikkapelle sorgte für die musikalische Umrahmung, es gab Traktor- und Feuerwehrautofahrten durch das Ortsgebiet, Tennistrainerstunden, Zielschiessen am Fußballplatz, Blattlschießen, Hüpfburg, Kletterturm, Sketche der Theatergruppe, Tanzeinlagen, Stöbeln im Pfarrergarten, Kirchturmbesteigungen unter geistlichem Beistand (mit Sondergeläut), Basteln mit Naturmaterialien, Musik von Adi, einen Luftballonstart und, und, und.

Bürgermeister Ing. Dopler und Obfrau / Obmann der Ausschüsse für Generationen sowie Tourismus und Kultur danken allen ganz herzlich, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Hausbrand / Straßenreinigung / Grünmüll

Durch das Verheizen von Abfällen und nicht ausreichend getrocknetem Material fallen zum Teil sehr starke Belästigungen der Allgemeinheit, sowie eine Schädigung der Umwelt an.

Im Sinne eines guten Miteinanders ersuchen wir deshalb alle Besitzer von Heizungs- bzw. Einzelöfen:

Bitte verheizen Sie nur dafür geeignete, zulässige Brennstoffe!

Besonders jetzt im Herbst kommt es oft zu vielfältigen Fahrbahnverschmutzungen.

Ob in der Landwirtschaft, durch Bauarbeiten oder wie auch immer - beachten Sie, dass die Verursacher für die unverzügliche Beseitigung der Verschmutzung zuständig sind!

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Ablagerung von Grün- und Strauchschnitt in Waldrandbereichen und Wäldern nicht gestattet ist und bestraft werden kann.

Wenn Sie unerlaubt fremdes Eigentum benützen, begehen Sie eine Besitzstörung, verstoßen gegen forstrechtliche Bestimmungen und gegen das Abfallwirtschaftsgesetz, da Sie Unrat auf nicht dafür vorgesehenen Flächen illegal ablagern.

Außerdem ist es keinesfalls so, dass Sie dem Waldboden durch die Ablagerung Gutes tun - ganz im Gegenteil.

Rasenschnitt und andere Gartenabfälle können bei der Kompostierungsanlage Eder, Untergallsbach 17, Prambachkirchen kostenlos abgeliefert werden.

Klima- und Energiemodellregion Eferding

13 Gemeinden - eine Energieregion

Alle 12 Gemeinden des Bezirkes Eferding sowie die Gemeinde Buchkirchen/Wels haben die Beteiligung am Projekt Klima- und Energie-Modell-Region Eferding beschlossen.

Nun geht es mit Nachdruck an die Umsetzung der im zweijährigen Projekt definierten Arbeitspakete. Bis Ende Oktober wird ein regionaler Maßnahmenplan auf Basis der kommunalen Energiekonzepte gemeinsam mit der Fachhochschule Wels erstellt.

GemeindevertreterInnen sind aktiv in die Erarbeitung mit einbezogen, um die Vorstellungen und Ziele der Gemeinden und die regionalen Maßnahmen bestmöglich aufeinander abzustimmen.

Die Schwerpunkte sind:

- - Einrichtung eines Energiemanagements zur Koordinierung der Maßnahmen, Beratung, Projektinitiierung und –begleitung, Unterstützung der Gemeinden und Vernetzung
- - Positionierung als Energie-Modell-Region
- - Einführung einer gemeindeübergreifenden Energiebuchhaltung
- - „Erneuerbare Energie und Schule“ in Kooperation mit Gewerbe und Landwirtschaft
- - Kleinwasserkraft
- - Biomasse
- - Mobilität
- - Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung

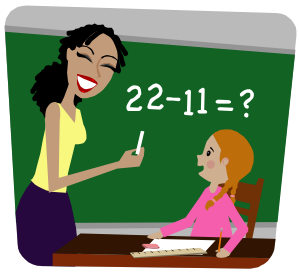
Energieeffizienz, Energieeinsparung und der Umstieg auf erneuerbare Energieträger zur Reduktion der Treibhausgasemissionen stehen im Mittelpunkt aller Maßnahmen, somit auch die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region und die Erhöhung der regionalen Wertschöpfung.

Während der gesamten Projektlaufzeit wird es zahlreiche Veranstaltungen zur Bewusstseinsbildung in den Gemeinden geben. Projektideen, Interesse am Thema und Anfragen richten Sie bitte an den Regionalentwicklungsverband Eferding unter regef@eferding.ooe.gv.at oder 07272/5555-163.

REGEF, 4070 Eferding, Stadtplatz 31, 2. Stock, Zimmer 2.10, Telefon 0 72 72 / 55 55 - 163,
Fax: 0 72 72 / 55 55 - 165, E-Mail: regef@eferding.ooe.gv.at

Schulbeginnsbeihilfe

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt.



Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung für Taferlklassler wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Ansuchen sind ab sofort möglich!

Formulare gibt es im Internet:
www.Familienkarte.at/Förderservice/Förderungen
oder am Gemeindeamt.

Fundecke

Wir möchten an das Fundamt im Marktgemeindeamt erinnern. Dort lagern vielfältige Fundgegenstände zB aus Freibad, Veranstaltungszentrum usw.
Sollten Sie irgendwelche Gegenstände vermissen, fragen Sie bitte nach.

So liegen teils auch kuriose Fundgegenstände auf:

Es wurde unter anderem dieser Gartenstuhl abgegeben. Er wurde am Wochenende 24./25. Juli 2010 mit einem kleinen Kinderanhänger im Gemeindegebiet herumgefahren und dann stehengelassen.

Bei Wiedererkennen bitte melden!

Herbstvorteile mit der 4youcard

Das neue mag4you kommt ab 24. September per Post. Es ist gespickt mit Angeboten, Musiknews, Trends und Gewinnspielen. Das mag4you als PDF gibt es ab 22. September auf www.4youcard.at/presse4you zum Download.

Monatsvorteil4you im Oktober: Mit der 4youCard zahlt der Jugendliche nur den halben Eintrittspreis* in das spritzig-nasse Paradies Aquapulco in Bad Schallerbach. (*Gültig auf den Einzeleintritt)

Am 30. Oktober ist 4youCard von 14 bis 22 Uhr im Aquapulco in Bad Schallerbach zu Gast. Lustige Wasserspiele, Gewinnspiele und der passende Sound von Life Radio sorgen neben den fünf Action-Wasserrutschen und dem Meereswellenbecken für Vergnügen bei dem Event Splash4you. Und mit der 4youCard zahlt man nur den halben Eintritt!

Monatsvorteil4you: Den ganzen November gibt es jedes Kinoticket im Hollywood Megaplex in Pasching um 5,50 Euro*, ganz egal, welchen Tag oder Sitzplatz. *Zuschläge bei Überlänge, Digitial und 3D.

Die 4youCard ist die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, der Schule oder online auf www.4youcard.at.

Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus. Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.

Projekt „Vielfalt schätzen - Vielfalt nutzen“

Das Projekt „Vielfalt schätzen. Vielfalt nutzen!“ ist seit Jahresbeginn eine Kooperation zwischen Arbeiterkammer OÖ, Wirtschaftskammer OÖ und dem Regionalmanagement OÖ in der Modellregion Linz/Linz-Land/Wels. Gefördert wird es aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes OÖ.

Das Projekt stellt sich der Herausforderung der Integration in einer pluralistischen Gesellschaft, indem es Raum für Begegnungen und Dialog schafft, in dem man Ängste besprechen und das Fremde verstehen lernen kann. Es soll dadurch mehr Verständnis füreinander geschaffen und Toleranzspielräume erweitert werden, um das jeweils „Andere“ wertschätzen und respektieren zu können.

Im Rahmen des Projektes finden neben vielen anderen Aktivitäten Dialoge und Workshops zum Aufbau interkultureller Kompetenzen statt, ebenso wird ein Netzwerk für Vielfalt in OÖ aufgebaut.

So bunt ist das Netzwerk des Projektes „Vielfalt schätzen. Vielfalt nutzen!“. Hier versammeln sich Menschen, die sich mit dem Thema auseinander setzen.

Informationen dazu unter www.vielfalt-ooe.at

Tag der E-Mobilität

Am Samstag, 2. Oktober, steht Grieskirchen von 10 bis 18 Uhr ganz im Zeichen der E-Mobilität:

Besucher können am Stadtplatz E-Bikes, E-Roller und Segways kostenlos testen.

Die neuesten Automodelle mit elektrischem Antrieb sind vor Ort ausgestellt. Attraktiv ist auch das Rahmenprogramm beim Tag der E-Mobilität: Showeinlagen und Fachinterviews mit Mobilitäts-Experten runden den Tag ab.

Zivilschutz in ÖSTERREICH

BM.I BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 2. Oktober 2010, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.120 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

15 Sekunden

Warnung

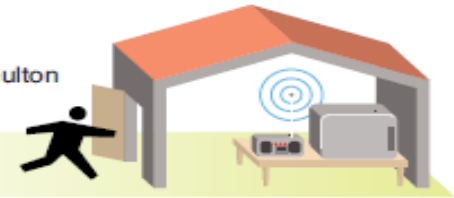
3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 2. Oktober nur Probealarm!

Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 2. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 2. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 2. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

0732 / 652436

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

OBST HÜGEL LAND
NATURPARK
Obstkultur.
Freude pur!

Weberbartl-Fest

Das Obst- und Mostfest im Naturpark Obst-Hügel-Land

So. 3. Okt. 2010, ab 10.30 Uhr
St. Marienkirchen, Marktplatz

Das Most machen - einst und jetzt
Mostmuseum, Fasslbinder, Schau-Saftpressen

Alte Obstsorten wiedersehen & wiederschmecken
Große Obstsortenschau, Obstsortenbestimmung, Ausstellung über Streuobstwiesen, Pflanzenmarkt, Gewinnspiel, Fachbücher usw.

Bauernmarkt & Kulinarisches aus der Region
Most & Säfte, bäuerliche Obstprodukte, warme Spezialitäten, Jause, Obstmehlspeisen

Kunst & Unterhaltung
Ausstellung *„weberbART/ im DORF"*, Schaukochen, Schuhplattler- und Volkstanzgruppe, Oldtimertraktor-Fahrten, Musik: MV St. Marienkirchen, Äpföspeigler

Kinderprogramm
Nistkästen bauen, Basteln mit Naturmaterialien, Stoffdrucke, Kinder schminken, Strohhüpfburg

WEITERE VERANSTALTUNGEN

ObstkulTOUR. Freude pur! Obstwanderung mit Mostmuseum, Jause und Mostverkostung. Sa. 9. Okt. und So. 17. Okt., 14 - 18 Uhr, Marktplatz

Der kleine Apfelprinz, Naturführung für Kinder v. 5 - 8 J., Sa. 16. Okt., 14 - 17 Uhr, Parkplatz GO-IN

Kulinarische Mitbringsel aus dem Naturpark, Kochkurs, Do. 28. Okt., 19 - 22 Uhr, Fam. Gattermayer, Breitenaich

Obstsorten-Verkostung und Obstbaum-Aktionstag, Sa. 6. Nov., ab 16 Uhr, Beißl, Scharten

Hochgenüsse rund um den Most, Kochkurs, Do. 11. Nov., 19 - 22 Uhr, Fam. Gattermayer, Breitenaich

Information und Anmeldungen im Naturpark-Büro: 07249/47112-25 oder info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at
Scharten St. Marienkirchen/Polsenz

Obstbaum-Pflanzaktion

Suchen, finden und bestellen Sie Ihre Lieblingsobstsorten im Internet unter **www.obsthuegelland.at/traumobst**. Sie können Ihre Obstbäume auch telefonisch im Naturpark-Büro bestellen. Eine Liste mit den rund 100 alten Obstsorten erhalten Sie beim Weberbartl-Fest bzw. im Naturpark-Büro. Bestellungen bis 31. Oktober - Abholtag ist am 6. Nov. bei der Jausenstation Beißl.

Verhandlungsschrift Nr: 5

über die öffentliche konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz am Donnerstag, 8. Juli 2010, im Sitzungssaal der Gemeinde.

Beginn: 20:00 Uhr

ÖVP:	**SPÖ:**	**FPÖ:**
Ing. Josef Dopler	Friedrich Steinbichl EM	Christoph Schieber
Werner Hellmayr	Sabine Rathmayr	Franz Pollhammer
Eva Wahlmüller	Robert Binder	Rudolf Eder
Mag. Peter Weissenböck	Jutta Pöll	
Johann Schöberl	Ing. Siegfried Dobler	
Gerlinde Enzelsberger	Herbert Brandscheid	
Bernd Baumgartner	Friedrich Schultes sen.	
Josef Feischl	Friedrich Schultes jun. EM	
Ernestine Finzinger	Ing. Harald Hollnsteiner	
Mag. Gerhard Hummer		
Birgit Lindinger		
Gerlinde Hintenaus		
Ing. Gerhard Angster		

Entschuldigt ferngeblieben:
Erich Pilsner, Christian Scharinger

Nach § 66 (2) der Oö. Gemeindeordnung 1990 ist Amtsleiter Josef Baumgartner anwesend. Der Amtsleiter ist zugleich Schriftführer.

Herr Erich Pilsner hat sich kurz vor Beginn der Sitzung bei Fraktionsobfrau Rathmayr entschuldigt, sie hat telefonisch der Reihe nach die Ersatzmitglieder verständigt bzw. zu verständigen versucht; erst Herr Steinbichl konnte als Ersatzmitglied an der Sitzung teilnehmen.

Nach § 66 (2) der Oö. Gemeindeordnung 1990 ist Amtsleiter Josef Baumgartner anwesend. Der Amtsleiter ist zugleich Schriftführer.

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen und kundgemacht wurde, die Verständigung hiezu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist, da die erforderliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates anwesend ist.

Bürgermeister Ing. Dopler verweist darauf, dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates zur Einsicht aufliegt und dagegen noch bis zum Ende der Sitzung Einwendungen eingebracht werden können.

Die Mitglieder des Gemeinderates, die durch die letzte Gemeinderatswahl erstmals in den Gemeinderat berufen wurden, erhalten ein Exemplar der mit 3. Juli 2008 beschlossenen Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Marktgemeinde St. Marienkirchen. Bürgermeister Ing. Dopler ersucht um deren Einhaltung.

Bürgermeister Ing. Dopler teilt mit, dass nach Rücksprache mit der SPÖ-Fraktion der TOP 5 von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, noch in der heutigen Sitzung folgende Angelegenheit zu behandeln:

Änderung des Finanzierungsplanes für das Straßenbauprogramm 2010 – 2012 laut Finanzierungsvorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung.
Begründung:

Der Finanzierungsvorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung ist erst nach Ausschreibung der Gemeinderatssitzung beim Gemeindeamt eingelangt, der Finanzierungsplan soll ehestens beschlossen werden.
Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Beschluss des Darlehensvertrages mit der PSK Bank über ein Darlehen von € 300.000,00 zur Zwischenfinanzierung außerordentlicher Vorhaben.

Begründung:

Das Schreiben des Amtes der OÖ Landesregierung, wonach der Darlehensvertrag vollinhaltlich dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen und zu beschließen ist, ist erst nach Ausschreibung der Gemeinderatssitzung beim Gemeindeamt eingelangt.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Sodann wird folgende Tagesordnung abgewickelt:

1. Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Eferding zum Rechnungsabschluss 2009

Bürgermeister Ing. Dopler ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses, den Prüfbericht zur Kenntnis zu bringen.

Obmann Rudolf Eder bringt den Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 22. Juni 2010 zum Rechnungsabschluss 2009 vollinhaltlich zur Kenntnis.
Bürgermeister Ing. Dopler dankt Herrn Eder.

Der Prüfbericht wird ohne weitere Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

2. Marktordnung – Änderung

Bürgermeister Ing. Dopler ersucht den Obmann des Wirtschaftsausschusses, Vizebürgermeister Werner Hellmayr, um Berichterstattung.

Obmann Hellmayr berichtet, dass die Marktordnung entsprechend dem Schreiben des Amtes der OÖ Landesregierung abgeändert werden soll, dies betrifft nur eine geringfügige Änderung. Weiters soll die Marktentgeltordnung entsprechend dem Beschluss im Gemeinde-vorstand abgeändert werden, dabei ist eine Anhebung des Marktstandentgeltes am Weißen Sonntag von € 1,00 auf € 3,00 je Laufmeter, bzw. auf € 2,00 bei Anmeldung und Einzahlung bis zum Freitag vor der Mostkost, sowie ein Entgelt von € 1,50 je m² für Spielgeräte wie Karussell, Hüpfburg etc. vorgesehen.
In Hinkunft soll die Reservierung von Marktstandplätzen für den Weißen Sonntag nur dann erfolgen, wenn das Marktstandentgelt für die entsprechende Standfläche bis zum Freitag vor der Mostkost beim Gemeindeamt einbezahlt wird. Die Reservierung fällt nicht in den Bereich der Marktordnung.

Amtsleiter Baumgartner bringt den Entwurf zur geänderten Marktordnung sowie zur geänderten Marktentgeltordnung vollinhaltlich zur Kenntnis.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die im Entwurf vorliegende Marktentgeltordnung zu beschließen.
Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die im Entwurf vorliegende Marktordnung zu beschließen.
Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

3. Straßenbauprogramm 2006 – 2009: Änderung des Finanzierungsplanes

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, entsprechend dem Finanzierungsvorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung den Finanzierungsplan zum Straßenbauprogramm wie folgt zu beschließen:

Finanzierungsmittel	bis 2009	2010	Gesamt in €
Anteilsbetrag ordentlicher Haushalt	15.700	0	15.700
Interessentenbeiträge	43.500	0	43.500
(Bank-)Darlehen	0	159.700	159.700
Sonstige Mittel	9.500	0	9.500
Landeszuschuss	156.400	0	156.400
Bedarfszuweisung	170.000	0	170.000
Summe in €:	**395.100**	**159.700**	**554.800**

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

4. Gastschulbeitrag Hauptschule Prambachkirchen – Vereinbarung

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass die Hauptschule Prambachkirchen 2010 saniert wird, die Gesamtsanierungskosten werden auf € 3.447.025,00 geschätzt; die durch Förderungen nicht gedeckten und als Erhaltungsaufwand anrechenbaren Kosten ergeben – auf 10 Jahre aufgeteilt – derzeit eine Kopfquote von € 807,56.
Gemäß §§ 50 und 51 des OÖ Pflichtschulorganisationsgesetzes soll eine Vereinbarung betreffend der Entrichtung der Schulerhaltungs- bzw. Gastschulbeiträge abgeschlossen werden. Die Vereinbarung, die der Mustervereinbarung des Amtes der OÖ Landesregierung entspricht, ist den Fraktionen zur Vorberatung zugegangen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die vorliegende Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Prambachkirchen und der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz betreffend die Entrichtung von Schulerhaltungsbeiträgen bzw. Gastschulbeiträgen gemäß dem OÖ Pflichtschulorganisationsgesetz hinsichtlich der Sanierung der Hauptschule Prambachkirchen zu beschließen.
Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

5. Ersuchen der SPÖ-Fraktion: Beratung über öffentliches Gut Grundstück 1154/1 KG Fürneredt

Der TOP wird abberaumt.

6. Resolution

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass unter den Fraktionen Beratungen zur Verfassung einer Resolution betreffend Maßnahmen zur künftigen finanziellen Sicherstellung der Gemeinden stattfanden. Er ersucht Frau Eva Wahlmüller, den erarbeiteten Entwurf der Resolution zur Kenntnis zu bringen.

Frau Wahlmüller liest den Entwurf zur Resolution vor.

Herr Schieber bemängelt, dass in der Resolution nicht beinhaltet ist, dass die Sanierung der Finanzen nicht über Steuererhöhungen erfolgen sollen.

Bürgermeister Ing. Dopler verweist darauf, dass das Augenmerk vor allem auf eine gerechtere Umverteilung von Finanzmitteln zu legen ist. Insbesondere verweist er auf die bereits eingetretenen aber sich noch verschärfenden Kostensteigerungen im Sozialbereich.

Frau Rathmayr bemerkt, dass die SPÖ-Fraktion auch keine Steuererhöhung will, jedoch eine Umverteilung der Steuerlast von unten nach oben.

Herr Weissenböck stellt fest, dass das Angebot unterbreitet wurde, alle Fraktionen in die Erarbeitung eines gemeinsamen Resolutionsentwurfes einzubinden, dies von der FPÖ jedoch nicht angenommen wurde.

Herr Schieber beantragt, die Resolution mit dem Hinweis, dass die finanzielle Sicherstellung nicht über Steuererhöhungen zu erfolgen hat, zu beschließen.

Bürgermeister Ing. Dopler schlägt vor, den Resolutionsentwurf dahingehend zu ändern, dass die Sicherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit der OÖ Gemeinden nicht durch zusätzliche Steuern erfolgen soll.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, nachstehende Resolution zu beschließen:

„R E S O L U T I O N

Die OÖ Gemeinden sind zusammenfassend ab 2009 mit einer dramatischen Entwicklung der Finanzlage konfrontiert.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz fordert die OÖ Landesregierung und die Österreichische Bundesregierung daher auf, umgehend Schritte zu setzen, damit die finanzielle Handlungsfähigkeit der OÖ Gemeinden aufrecht beziehungsweise gesichert bleibt.

Konkret fordern wir:

- Konzept für ein Abgaben- und Steuersystem durch den Bund ohne zusätzliche Steuern - die Steuerlast muss gerecht auf die Einkommenssteuerklassen verteilt werden.
- Neuverhandlung des Finanzausgleichsgesetzes
- Die Übernahme der Finanzierung besonders dynamischer Bereiche, im Gegenzug die Übergabe der Finanzierung weniger dynamischer Bereiche durch das Land.

B E G R Ü N D U N G :

Die Gemeinden sind zum einen mit rückläufigen Einnahmen aus dem Finanzausgleich, die rund ein Drittel ihrer gesamten Einnahmen ausmachen, sowie stagnierenden eigenen Steuern konfrontiert. Zum anderen steigen gleichzeitig die laufenden Ausgaben, insbesondere im Bereich Sozialhilfe und Gesundheit sowie durch zusätzliche Aufgaben, etwa im Bereich der institutionellen Kinderbetreuung. Diese Einnahmen - Ausgaben-Schere geht in der aktuellen wirtschaftlichen Situation verstärkt auseinander und verschärft die bestehenden Probleme der Gemeindefinanzierung.

Die Gemeinden können die Zuwächse nicht mehr verkraften.

Wir als Gemeinde bekennen uns zur flächendeckenden und bedarfsgerechten Wahrnehmung von Aufgaben, die im gesamtgesellschaftlichen Interesse liegen, durch die öffentliche Hand. Vor allem der Bund, der die Steuerhoheit besitzt, muss aber dafür Sorge tragen, dass jene Körperschaften, die diese Aufgaben wahrnehmen sollen, auch entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung haben.

Alle Politikerinnen und Politiker sind aufgerufen, der nachkommenden Generation eine funktionierende kommunale Daseinsvorsorge und einen Schutz und Hilfe bietenden Sozialstaat zu sichern.

Dafür werden Gemeinden mit ausreichenden finanziellen Spielräumen gebraucht, die nur durch ein gerechtes

Finanzierungssystem für die Aufgaben der öffentlichen Hand erreicht werden können."

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

7. Allfälliges

a) Beschluss des Darlehensvertrages mit der PSK Bank über ein Darlehen von € 300.000,00 zur Zwischenfinanzierung außerordentlicher Vorhaben

Bürgermeister Ing. Dopler ersucht Amtsleiter Baumgartner, den Darlehensvertrag zur Kenntnis zu bringen.

Amtsleiter Baumgartner bringt den Darlehensvertrag über die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 300.000,00 bei der PSK-Bank vollinhaltlich zur Kenntnis.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, den vorliegenden und vollinhaltlich zur Kenntnis gebrachten Darlehensvertrag über die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 300.000,00 bei der PSK-Bank Darlehenskontonummer 00540-031-371 zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

b) Änderung des Finanzierungsplanes für das Straßenbauprogramm 2010 – 2012 laut Finanzierungsvorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, entsprechend dem Finanzierungsvorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung für das Straßenbauprogramm 2010 – 2012 nach-stehenden Finanzierungsplan zu beschließen:

Finanzierungsmittel	2010	2011	2012	Gesamt
Interessentenbeiträge	10.000	10.000	10.000	**30.000**
(Bank-)Darlehen	76.200	0	0	**76.200**
Landeszuschuss	15.000	15.000	15.000	**45.000**
Bedarfszuweisung	25.000	25.000	25.000	**75.000**
Summe:	**126.200**	**50.000**	**50.000**	**226.200**

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

c) Bürgermeister Ing. Dopler informiert, dass der anfänglich gut angelaufene Badebetrieb leider nicht mehr so gut läuft, da persönliche Differenzen zwischen Badewart und Buffetbetreiber entstanden sind, die zu einer einvernehmlichen Beendigung des Dienstverhältnisses des Badewärters führen werden. Herr Markus Briendl hat sich als Badewärter beworben und er wird, um einen reibungsfreien Weiterbetrieb des Freibades zu gewährleisten, bis 30. September 2010 als Badewärter eingestellt. Am Ende der Badesaison wird mit dem Gemeindevorstand ein Gespräch geführt, um den weiteren Freibadbetrieb zu besprechen.

d) Bürgermeister Ing. Dopler teilt mit, dass der Flächenwidmungsplan Nr. 5 rechtskräftig und das Verfahren dazu abgeschlossen ist.

e) Bürgermeister Ing. Dopler teilt mit, dass die Zufahrt zu den Liegenschaften Jungreith 18 und 19 (Reiter, Schürz) und der öffentliche Teil der Zufahrt Gstöttner in Schotter ausgebaut ist. Die Staubfreimachung dieser Straßenstücke soll im Zuge der Kreisverkehrasphaltierungen erfolgen.

f) Ing. Angster teilt mit, dass sich die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz an der Ortbildmesse in Schmidham am 29. August 2010 beteiligt und ersucht, dass sich Gemeinderatsmitglieder als Standbetreuer bei ihm melden.

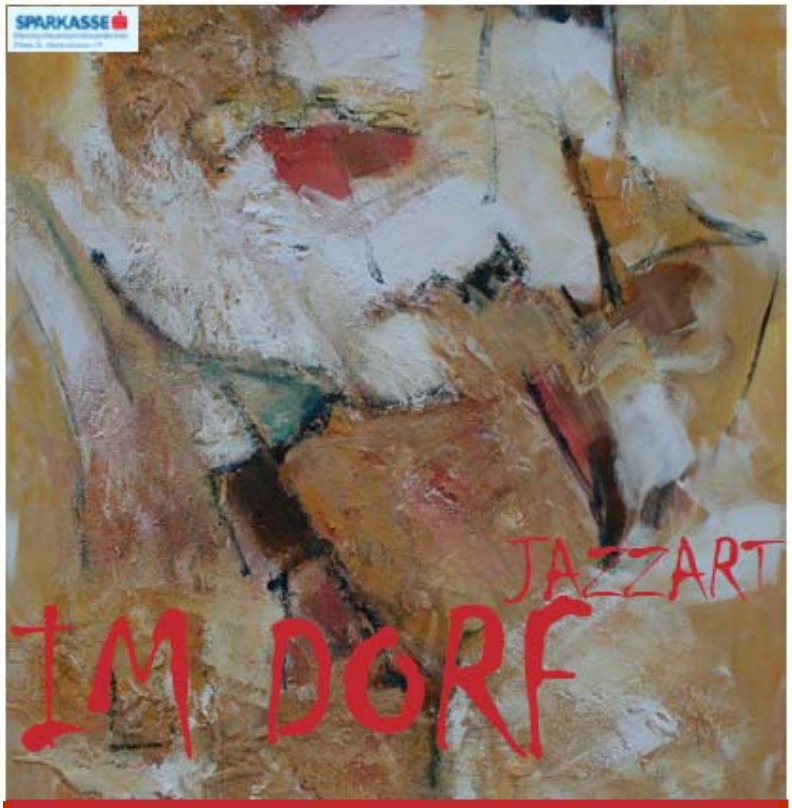
g) Ing. Dobler verweist auf die Gemeindekooperation im Raum Eferding und regt an, auch für St. Marienkirchen an der Polsenz Kooperationen z. B. für Betriebsansiedlungen anzudenken.

h) Bürgermeister Ing. Dopler lädt zum Markt- und Pfarrfest am 15. August 2010 ein und wünscht einen schönen Urlaub.

Frau Wahlmüller, Frau Rathmayr und Herr Schieber schließen sich den Urlaubswünschen an.

Zur Tagesordnung wird nichts mehr vorgebracht.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine Anträge und Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende um 21:30 Uhr die Sitzung.



Art im Dorf veranstaltet eine Sonderausstellung im Rahmen der „Tage des offenen Ateliers“ im Mostmuseum

„ZU DRITT“ — Premiere in St. Marienkirchen

Klaus Dickbauer	Saxophonist, Klarinettist, Flötist, Komponist, St. Marienkirchner
Hermann Linecker	Keyboards
Peter Traunmüller	Drums

16.10.2010 MOSTMUSEUM ST. MARIENKIRCHEN **20:00 h**

Eintritt: VVK € 10,- in der Sparkasse St. Marienkirchen und bei Art im Dorf - Mitgliedern Abendkasse € 12

Aufgrund der zahlreichen Teilnehmer im letzten Jahr organisiert die kfb auch heuer wieder eine

Fahrt ins Landestheater Linz

und zwar am

Dienstag, den 7. Dezember 2010

zum

Musical „Hello, Dolly!“

von Michael Stewart und Jerry Herman.

Regisseur und Choreograph Otto Pichler inszeniert mit „Hello Dolly“ seine erste Musical-Produktion am Linzer Landes-theater.

Die Kosten für die Theaterfahrt betragen € 34,- (Platzgruppe 2) inkl. Busfahrt.

Karten ab sofort bei:

Siglinde Hollnsteiner (Tel: 47774),

Maria Baumgartner (Tel: 47018)

oder in der Bücherei erhältlich!

Abfahrt ist um 18.15 Uhr beim Pendler-parkplatz!

Irdische Lüste und himmlische Freuden

kbw Treffpunkt Bildung

Abt Martin Felhofer

Zu diesem Thema referiert

Mag. Martin Felhofer, Abt des Stiftes Schlägl

am 15. Oktober 2010 um 19.30 Uhr **im Pfarrheim von St. Marienkirchen/P.**

Eintritt: EUR 7,- VVK (in der Bücherei)

EUR 8,- AK

Freuen Sie sich auf einen tollen Vortrag zu einem interessanten Thema.

Anschließend laden wir zu einem gemütlichen Aufstrichbüffet mit Schlägl-Bier

1980 2010

30 Jahre
Bibliothek St. Marienkirchen an der Polsenz

Feiern Sie mit uns!

WANN: am Samstag, 30. Oktober 2010 um 20:00 Uhr

WO: im Gemeindezentrum St. Marienkirchen an der Polsenz

Der bekannte Männer A-capella-Chor **Cantemus** präsentiert eine breite Auswahl an ausgesuchten Musikstücken.

gefördert von SPARKASSE Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen Geschäftsstelle St. Marienkirchen

Eintritt frei!

Erfreuen Sie sich an diesen musikalischen Kunstgenuss!

Zusätzlich: Interessanter Rückblick - Fotoprämierung - Buffet

Familienbund St. Marienkirchen an der Polsenz

AEROBIC mit Problemzonengymnastik

Power-Aerobic bei hipper Musik – ideal für die Fettverbrennung, Kräftigung und Straffung des Körpers.
Der Aerobicteil wird mit einem Kräftigungs und Entspannungsteil abgerundet.

Beginn am Donnerstag, 07.10.2010

um 19:30 im Turnsaal der Volksschule, 20 Einheiten zu je 1 Stunde
(10 x 2010 und 10 x 2011 ab 13.01.2011)

Kosten: € 30,00 für Familienbund-Mitglieder
€ 35,00 für NICHT Familienbund-Mitglieder

Anmeldung ab SOFORT möglich und ERFORDERLICH !!!
bei Frau Gerlinde Enzelsberger 0699/81593387 oder e-mail:g.enzelsberger@ef1.at

Die kfb lädt herzlich ein zum Frauentreff am Mittwoch, dem 13. Oktober 2010

Wir beginnen den Frauentreff um 19.30 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder. Anschließend treffen wir uns im Pfarrsaal und wollen dort in gemütlicher Runde die Aktivitäten für das kommende Jahr planen.

Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen!

FAMILIENBUNDZENTRUM EFERDING

Vorkindergarten – Kleinkindgruppe im Neuen Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Montag und Mittwoch, jeweils von 7.30 bis 12.30 Uhr

Müttertreff im Kindergarten St. Marienkirchen
Termine: 18. Oktober, 15. November, 20. Dezember von 15.00 bis 17.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wirrle. warrle für Kinder von 1 – 2 Jahren
Termin: *Dienstag, 9. November von 09.00 bis 10.30 Uhr, jew. Dienstag, 6 mal*
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Eltern-Kind-Gruppe Wirbelwind für Kinder ab 2 Jahre
Termin: Donnerstag, 11. November von 09.00 bis 10.30 Uhr, jeweils Don, 5 mal
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 2,5 bis 5 Jahren
Termin: Montag, 4. Oktober, 16.00 bis 17.00 Uhr, jeweils Montag, 8 mal
Ort: Turnsaal VS St. Marienkirchen

Tonwerkstatt – Töpfern für Kinder ab 6 Jahren
Termine: Modellieren: Dienstag, 2. November 9.00 – 11.00 Uhr
Glasieren: Dienstag, 16. November 14.00 bis 15.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Märchenwanderung mit Dir Erwin Zinner
Treffpunkt: Neues Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Referent: Dir Erwin Zinner
Termin: Samstag, 2. Oktober 15.00 bis 17.00 Uhr
Anmeldung ist erforderlich! Elternbildungsgutscheine werden angenommen!

Vortrag: Stark für´s Leben ….auch ohne Spielzeug
Ort: Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Referentin: Mayrhofer Michaela, Dipl. Kindergärtnerin, Früherzieherin
Termin: Dienstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr

Vortrag: Ätherische Öle
Ort: Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Referentin: Birgit Aumaier, Energetikerin
Termin: Mittwoch, 10. November, 20.00 Uhr

Pilates – Einführung
Ort: Turnsaal VS St. Marienkirchen
Leitung: Mag. Pölzlberger, Physiocoach (Sportpädagogin, Dipl. BodyVital-, Pilates- und Wirbelsäulentrainerin)
Termin: Montag, 20. und 27. September, jeweils um 19.30 bis 20.30 Uhr

Pilates – Kurs
Termin: Montag, 4. Oktober, 19.15 – 20.15 Uhr, 10 mal

Kinderartikelbasar im FBZ Eferding

Samstag, 9. Oktober von 8:30 bis 12:00 Uhr

Warenannahme: Freitag 8. Oktober von 8 bis 12 Uhr

Verkauf: Samstag 9. Oktober von 8:30 bis 12 Uhr

Abholung des Geldes bzw. der Waren: Samstag 9. Oktober von 12 bis 13 Uhr

Anmeldungen und Infos unter Tel. 07272/5703

e-mail: fbz.eferding@ooe.familienbund.at

FERIENAKTION 2010

Das vom Familienbund zum 16. Mal zusammengestellte Ferienprogramm wurde am letzten Feriensonntag mit der von der Bücherei organisierten Familienrallye und der anschließenden Ferienpassabschlussveranstaltung im Gasthaus Baumgartner abgeschlossen.

Jedes Kind, welches an mindestens zwei Veranstaltungen teilgenommen hat, bekam einen schönen Preis. Der Hauptpreis, eine Familiensaisonkarte 2011 für das Freibad, konnte Gloria Enzelsberger überreicht werden. Den zweiten Preis, einen DVD-Player erhielt Christina Prehofer und den dritten Preis, ein ferngesteuertes Auto, David Enzelsberger.

f. d. Familienbund: **ING. ANGSTER GERHARD**

FIT DURCH DEN WINTER MIT GYMNASTIK

ab Mittwoch, **3. November 2010**, wöchentlich von 20.00 - 21.30 Uhr (12 Einheiten)
im Turnsaal der Volksschule St. Marienkirchen/P.,
Teilnehmer: max. 25 Teilnehmer gemischt
Leitung: HTL-Sportlehrer Mag. Hermann Wöhs

Kosten: € 30,--; für Familienbundmitglieder: € 25,--
Anmeldung bei Fam. Angster, Tel.: 0676/9356734 od. gerhard.angster@direkt.at

NIKOLAUSSERVICE - Der Nikolaus kommt ins Haus

am **4./5./6. Dezember 2010**; Anmeldung bei Fam. Schauer, Tel. 47487 bis 3.12.2010
(siehe auch Programm Herbst-Winter des Familienbundzentrums Eferding)

Dabertlundi mit dem Programm **DE LETZT´N BEISST DA HUND**

Sa, 13. 11. 2010, 19:30 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr) im **GZ St. Marienkirchen/P.**

Eintritt - incl. Aufstrichbuffet:: VVK: EUR 14,-- AK: EUR 16,--

Raiffeisenbank Region Eferding
Marktgemeinde St. Marienkirchen/P.
öffentliche Bücherei St. Marienkirchen
ADEG Hartl-Aschenbrenner

Raiffeisenbank Region Eferding

Solo-Auftritte und Comedy im Doppelpack fügen sich mit Musikbeiträgen harmonisch aneinander.

Galgenhumor, beißender Spott, skurril endende Wort-Eskapaden.

"da bertl und i" skizzieren und karikieren in abwechslungsreichen Dialogen Alltagsgeschehen und surreal Fantasievolles.

Ihre Palette reicht von der Shopping Tour über den Schutzengel-Verleih bis hin zum Zahnarztbesuch.

Tennistalent Lukas Scharinger feiert zwei LandesmeistertitelSamareiner

Der 15jährige Lukas Scharinger vom Union Tennisclub St. Marienkirchen zeigte Anfang September bei den oberösterreichischen Landesmeisterschaften in Thalheim bei Wels einmal mehr groß auf. So konnte sich Lukas im U16-Einzelbewerb durch hervorragende Leistungen den Landesmeistertitel sichern. Im Finale siegte Lukas gegen seinen Trainingskollegen und Doppelpartner Philip Bachmaier aus Kremsmünster souverän mit 6:0 und 6:1. Im U16-Doppelbewerb konnte sich das Duo Scharinger/Bachmaier in ebenso überzeugender Manier gegen die Konkurrenz durchsetzen – die beiden siegten in ihren Matches jeweils ohne Satzverlust. Für Lukas waren es bereits die Landesmeistertitel Nummer fünf und sechs in seiner noch jungen Karriere. „Diese beiden Titel sind der krönende Abschluss einer tollen Saison und lassen positiv in die Zukunft blicken", so Coach Andi Hermüller.

am Foto: *Lukas Scharinger (links vorne) und Doppelpartner Philip Bachmaier (rechts vorne) sowie die beiden Coaches Günter Austerhuber (links hinten) und Andreas Hermüller (rechts hinten)*

Beide Herren-Mannschaften des UTC St. Marienkirchen feiern Meistertitel

Die Tennissaison 2010 war für den Union Tennisclub eine sehr erfolgreiche. So konnten beide Herren-Mannschaften in der OÖ-Mannschaftsmeisterschaft den Meistertitel und somit den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse feiern.

Die erste Herren-Mannschaft rund um die beiden Mannschaftsführer Walter Pöll und Andreas Hermüller konnte sich in der Bezirksklasse Ost A souverän gegen ihre Gegner durchsetzen und lag in der Endwertung sensationell vier Punkte vor dem Zweitplatzierten ESV Westbahn Linz. Somit konnte der Aufstieg in die Regionalklasse (dritthöchste Liga in OÖ) fixiert und Erfolgslauf fortgesetzt werden.

Ähnlich souverän auch die zweite Herren-Mannschaft rund um die Mannschaftsführer Harald Reiter und Walter Sallinger. Mit nur einer Niederlage (in der letzten Runde) sicherte sich die Zweiermannschaft den Meistertitel in der 3. Klasse Ost D mit zwei Punkten Vorsprung auf den Zweiten ÖTB Leonding.

Die Spielbilanzen der beiden Mannschaften:

Erste Mannschaft:

Name	Einzel	Doppel
Jirka Honsa (Trainerkollege von Andi Hermüller):	5:1	5:1
Lukas Scharinger	6:1	5:2
Andreas Hermüller	7:0	6:1
Thomas Matzner	5:2	6:1
Christian Barner (Clubkollege von Andi H. in Bayern):	2:0	0:2
Sebastian Penzkofer (Clubkollege von Andi H. in Bayern):	4:0	4:0
Simon Kochan	2:3	2:1
Walter Pöll	3:1	4:2

Zweite Mannschaft:

Name	Einzel	Doppel
Simon Kochano	1:0	
Julian Zorn	3:3	5:0
Robert Pöll	5:0	5:0
Johann Hummer	4:2	2:3
Johannes Scharinger	7:0	3:3
Franz Burgstaller	1:1	2:1
Walter Sallinger	1:3	5:0
Harald Reiter	1:3	2:1
Siegfried Deutschbauer	0:1	3:0
Christian Zorn	0:3	2:0
Manfred Menges	1:0	1:1

FEUERWEHR St. Marienkirchen/P.

Nachstehend einige Tätigkeiten und Ereignisse bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Marienkirchen:

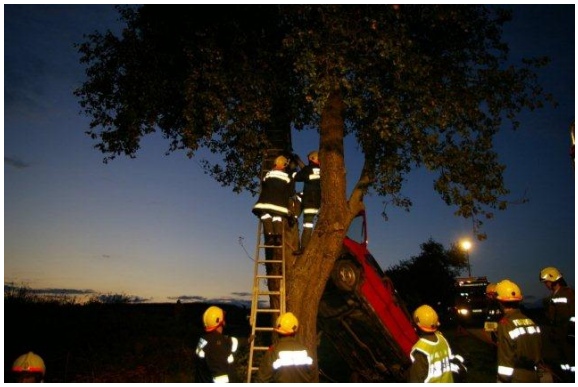
Am 31. Juli fuhr unsere Bewerbsgruppe zum Nassbewerb nach Tolleterau. Damit auch die Jugend nicht zu kurz kam , nahmen sechs Burschen am Bezirksjugendlager, das heuer in Aschach abgehalten wurde, teil. Dort ging es vier Tage um Spiel, Spaß und Kameradschaft. Außerdem veranstaltete unsere Jugendgruppe - immer unter der Leitung von Jürgen Kapeller, Gerhard Weigerstorfer und Martin Perfahl - beim Marktfest ein Taferlschießen.
Die gesamten Einnahmen wurden unserem Herrn Pfarrer für die Kirchenrenovierung übergeben.

Zu einem Fettbrand in einer Küche wurden wir am 22. August gerufen. Zum Glück konnte das Feuer rechtzeitig noch selber gelöscht werden. Dazu ist das richtige Löschen - mit einer Löschdecke, nie mit Wasser!!! - von wesentlicher Bedeutung. Da der 22. ein Sonntag war konnten wir mit allen vier Fahrzeugen und 32 Mann anrücken.

Einen Swimmingpool füllten wir am 25. August. Dazu waren etliche Fahrten mit dem Tanklöschwagen notwendig, die wir laut Tarifordnung verrechnen müssen.

Am 26. August kam es zu einer Fehlalarmierung. Wir wurden zur Beseitigung einer Ölspur nach Breitwiesen gerufen. Dort ist eigentlich die FF Wallern in ihrem Einsatzgebiet zuständig.

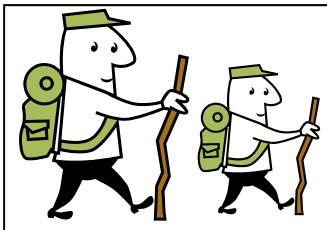
Wie schon Tradition war am letzten Augustwochenende unser Feuerwehrausflug. Diesmal stellte uns Binder Robert mit den SAB-Tours eine Reise zu den Kaprun-Stauseen zusammen. Da uns Schlechtwetter ja bekanntlich nichts ausmacht, waren es zwei interessante, informative und lustige Tage im Kreise der Feuerwehr.



Am 11. September drehte sich alles um das Thema Feuerlöscher. Die Fa. Rumpfhumer überprüfte alle herbeigebrachten Feuerlöscher auf ihre Funktionstüchtigkeit. Außerdem konnte sich jeder davon überzeugen, dass das Löschen eines brennenden Fettes mit Wasser verheerende Folgen haben kann. Jeder konnte das Löschen mit einem Feuerlöscher probieren.

Am 13. August und am 13. September hielten wir noch eine Monatsübungen ab.

Unter der Leitung von Mario Hegrad übt eine Gruppe für das technische Hilfe-Leistungsabzeichen.



Einladung des Vereins Lebenswertes Samarein
(vormals Verschönerungsverein)
zur

HERBSTWANDERUNG

am ***Nationalfeiertag, 26. Oktober 2010***
zum ***Wirt in Egg***

Abmarsch ist um 13:00 Uhr beim Mostmuseum.
Es ist ein Heimbringerdienst eingerichtet.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins Lebenswertes Samarein sind dazu herzlich eingeladen.

Bei Schlechtwetter entfällt der Wandertag!

Abfallkalender 3./4. Quartal 2010

Müllabfuhrtage	
4. Quartal	
Montag, 11. Oktober 2010	**gelb / rot**
Montag, 25. Oktober 2010	**gelb / orange / grün**
Montag, 08. November 2010	**gelb / rot / blau**
Montag, 22 November 2010	**gelb / orange**
Montag, 06. Dezember 2010	**gelb / rot / grün**
Montag, 20. Dezember 2010	**gelb / orange / blau**

Ökotainer und Sperrmüll
Freitag, 01. Oktober 2010
Freitag, 19. November 2010
Jeweils ab 14:00 Uhr beim Bauhof

Tierärztlicher Sonn– und Feiertagsdienst

Datum		*Tierarzt*		*Telefon*
3.10.2010		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
10.10.2010		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
17.10.2010		Mag. Aigner / Dr. Pascher	Alkoven	0 664 47 77 731
24.10.2010		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
26.10.2010	Nationalfeiertag	Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
1.11.2010	Allerheiligen	Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
7.11.2010		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 47 77 731
14.11.2010	.	Mag. Arthofer / Dr. Pascher	Aschach	0 676 / 35 41 606
21.11.2010		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
28.11.2010		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
5.12.2010		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 47 77 731
8.12.2010	Maria Empf.	Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
12.12.2010		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
19.12.2010		Mag. Palmetzhofer / Dr. Pascher	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
25.12.2010	Christtag	Mag. Aigner / Dr. Pascher	Alkoven	0 664 47 77 731
26.12.2010	Stephanitag	Mag. Aigner / Dr. Pascher	Alkoven	0 664 47 77 731

* Dr. Pascher, Eferding nur für Kleintiere 0650 / 89 099 39

Ärzte- und Apothekenbereitschaftsdienst

Datum		Allgemeinmedizin	Apotheke
03.10.2010		Dr. Spörker, Prambachkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
10.10.2010		Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
17.10.2010		Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Waizenkirchen/Haag/Andorf
24.10.2010		Dr. Spörker, Prambachkirchen	Schallerbach/Neumarkt
26.10.2010	Nationalfeiertag	Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Schallerbach/Neumarkt
31.10.2010		Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
01.11.2010	Allerheiligen	Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
07.11.2010		Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
14.11.2010		Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Waizenkirchen/Haag/Andorf
21.11.2010		Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Schallerbach/Neumarkt
28.11.2010		Dr. Spörker, Prambachkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
05.12.2010		Dr. Strand Ursula, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
08.12.2010	Maria Empfängnis	Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
12.12.2010		Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
19.12.2010		Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Schallerbach/Neumarkt
25.12.2010	Christtag	Dr. Spörker, Prambachkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
26.12.2010	Stephanitag	Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst

Der **Wochenendbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12:00 Uhr mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Werktages.

Der Ärztedienst ist ein Notdienst ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle.

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst (14:00 Uhr bis 07:00 Uhr nächster Tag)				
Montag		Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277 / 27 3 42
Dienstag		Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen an der Polsenz	07249 / 4 75 77
Mittwoch		Dr. Strand Ursula u. Hannes	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag		Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277 / 29 99
Freitag		Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277 / 62 82

Bitte bedenken und berücksichtigen Sie, dass alle Dienstleistenden für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Apothekenbereitschaftsdienst			
Andorf	St. Michael	Hauptstasse 20	07766 / 20 20-0
Bad Schallerbach	Heilborn-Apotheke	Badstraße 12	07249 / 48 031-0
Gallspach	„Zum hl. Valentin“	Valentin-Zeileis-Str. 25	07248 / 62 604
Grieskirchen	Dreifaltigkeitsapotheke	Stadtplatz 28	07248 / 62 661-0
Haag a. Hausruck	„Zum Engel“	Marktplatz 21	07732 / 33 55-0
Neumarkt i. H.	Marien-Apotheke	Marktplatz 27	07733 / 72 06-0
Peuerbach	Kreuz-Apotheke	Hauptszr. 16	07276 / 23 36-0
Raab	„Zum Hl. Geist“	Dr.-Pfluger-Straße 84	07762 / 23 10
Schlüßlberg	Apotheke Rizy	Marktplatz 4	07248 / 61 707
Waizenkirchen	„Zum guten Hirten“	Marktplatz 15	07277 / 22 17

Die Ordination von Dr. Geroldinger hat am 26. und 27. November 2010 wegen Fortbildung geschlossen.

Vertretung: Dr. Spörker Heinrich, Prambachkirchen, (07277 / 62 82)

Terminkalender

Oktober 2010

02.10.2010	Oktoberfest ASV	17:30	Sportplatz
03.10.2010	Weberbartlfest	10:00	Marktplatz
03.10.2010	Vorlesezeit für Kinder	10:00	Bücherei
09.10.2010	ObstkulTour. Freude pur!	14:00	Marktplatz
13.10.2010	Frauentreff der kfb	19:30	Pfarrsaal
14.10.2010	Gemütlicher Nachmittag mit Halbjahres - Geburtstagsfeier	14:00	GH Baumgartner
15.10.2010	Irdische Lüste und himmlische Freuden	19:30	Pfarrsaal
15.bis 17.10.2010	Tage des offenen Ateliers		Gesamter Ortsbereich
16.10.2010	Tage des offenen Ateliers - Abendveranstaltung	20:00	Mostmuseum
22.10.2010	Blumenschmuck - Preisverleihung 2010	20:00	GH Baumgartner
25.10.2010	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
26.10.2010	Herbstwanderung Verein „Lebenswertes Samarein“	13:00	Mostmuseum
28.10.2010	Kulinarische Mitbringsel aus dem Naturpark	19:00	Breitenaich
30.10.2010	„30 Jahre Bücherei“ - Fest	20:00	Gemeindezentrum

November 2010

07.11.2010	Vorlesezeit für Kinder	10:00	Bücherei
07.11.2010	Hauptversammlung der Raika	10:00	Gemeindezentrum
12.11.2010	Jahreshauptversammlung OBV		GH Baumgartner
13.11.2010	Kabarett des Familienbundes		Gemeindezentrum
18.11.2010	Anbetungstag der Pfarre St. Marienkirchen		
18.11.2010	Gemütlicher Nachmittag, Pensionistenverband	14:00	GH Baumgartner
19./20.11.2010	Punschstand der FF	12:00	Gärtnerei Neuwirth
22.11.2010	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
25.11.2010	Dankeschönfahrt der Fa. SAB, Pensionistenverband		
26.11.2010	Jungmostpräsentation	18:00	Mostmuseum
27.11.2010	Kekserlmarkt der Goldhauben- und Kopftuchgruppe		Oberer Marktplatz
27.11.2010	Herbstkonzert	19:30	Gemeindezentrum
28.11.2010	Art im Dorf - Punsch	15:00	Innenhof GZ
28.11.2010	Spielenachmittag, Bücherei und Familienbund	14:00	Pfarrsaal

Dezember 2010

03.12.2010	Adventfahrt und Nikolausfeier, Seniorenbund		
04.12.2010	SPÖ Punschstand mit Nikolaus	15:00	Innenhof GZ
05.12.2010	Vorlesezeit für Kinder	10:00	Bücherei
07.12.2010	Punschstand ASV	16:30	Sportplatz
07.12.2010	Fahrt ins Landestheater, kfb	18:15	
09.12.2010	Adventfahrt Engelmarkt / Putzleinsdorf, Pensionistenverband		
16.12.2010	Gemeinderatssitzung	19:00	Sitzungssaal
19.12.2010	Weihnachtsfeier, Pensionistenverband	12:00	
26.12.2010	Punschstand OBV	15:00	Obstlehrgarten
31.12.2010	Silvesterfeier mit Jahresrückblick, Seniorenbund	11:00	GH Baumgartner

Amtliche Mitteilung I An einen Haushalt I Postentgelt bar bezahlt
Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, Kirchenplatz 1, 4076 St. Marienkirchen an der Polsenz
Redaktion: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, (07249 / 47112, E-Mail: gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at)
Erscheinungsort: St. Marienkirchen an der Polsenz I Druck: Frömel, Weibern I Verlagspostamt: 4070 Eferding